

HOMATHERM holzFlex® standard kostengünstig und leicht



Holzfaserplatten nach
WF EN13171-T2-TR1,0-MU3-AF5

Anwendungstypen nach DIN 4108-10:

DZ; Dlkz; WH; Wlkz; WTR

Anwendungen

- Zwischensparrendämmung, zweischaliges Dach,
- nicht begehbare, aber zugängliche oberste Geschossdecke
- Innendämmung der Decke (unterseitig) oder des Daches, Dämmung unter den Sparren/ Tragkonstruktion, abgehängte Decke usw.
- Dämmung von Holzrahmen- und Holztafelbauweise
- Innendämmung der Wand
- Dämmung von Raumtrennwänden

Allgemeine Hinweise



- **holzFlex® standard trocken lagern**,
denn aus fertigungstechnischen Gründen (zur Entlüftung beim Einschrumpfen) ist eine Schrumpffolie nicht wasserdicht.



- **Paletten nicht übereinander stapeln**,
denn holzFlex® standard ist zu flexibel, um mehrere Paletten übereinander stapeln zu können.



► Einbauelemente mit Temperaturen >80°C

nicht ohne zusätzliche Brandschutzmaßnahmen in die Dämmschicht einbauen. Die max. kurzzeitige Einsatztemperatur von holzFlex standard ist 100°C.

Formate: 1220 x 580 x 30 bis 200 mm

ZUSCHNITT:

- Spezialsäge der Firma **DEWALT (DW 391)** in Verbindung mit der HOMATHERM® - Schneideinrichtung. Flächenebene Gehrungsschnitte und Schiffschnitte sind möglich.
- **HOMATHERM® - Messer** für das Verarbeiten von geringen Dämmstoffmengen und Anpassschnitten in Verbindung mit einer geschlitzten Unterlage. Hierdurch wird das Ausreißen der Dämmmatte beim Schneiden vermieden. Zum Nachschärfen gibt es den Masserschärfer.



Allgemein

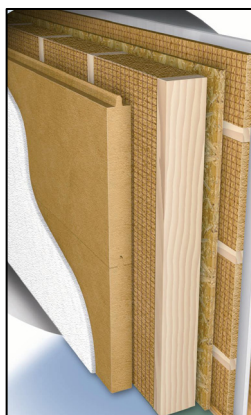
- Der Einbau hat trocken und fugenfrei zu erfolgen.
- Bei Unterbrechung der Arbeiten muss die Dämmschicht vor (Regen)-Wasser geschützt werden.
- holzFlex® standard kann mit Metall- oder Steinbohrern gebohrt werden
- Bohren von Löchern für die Aufnahme von Unterputzdosen oder Rohrdurchführungen ist mit Lochkreissägen möglich.
- Nach dem Einbau zwischen Sparren, Balken oder Holzständern ist die Seite mit dem Waffelmuster (siehe Foto) **nicht mehr sichtbar**.
- Bei Installationsebenen - Dickentoleranzen beachten (HOMATHERM holzFlex® standard Dickentoleranzklasse – T2 - beträgt nach DIN EN 13 171 von – 4 bis +10 mm.



- Bei der Verarbeitung von HOMATHERM® Dämmmatten fallen beim Zuschnitt und der Verarbeitung Stäube an. Es sollte bei dauerhaftem Umgang mit Schneidstäuben für passiven Arbeitsschutz gesorgt werden. Wir empfehlen deshalb bei der Verarbeitung von HOMATHERM® Dämmmatten für Be- und Entlüftung zu sorgen. Ist dies nicht in ausreichendem Maße möglich oder wird HOMATHERM® über einen längeren Zeitraum über Kopf eingebaut, so sollte auch im Interesse eines angenehmen Arbeitens eine handelsübliche Staubschutzmaske getragen werden.

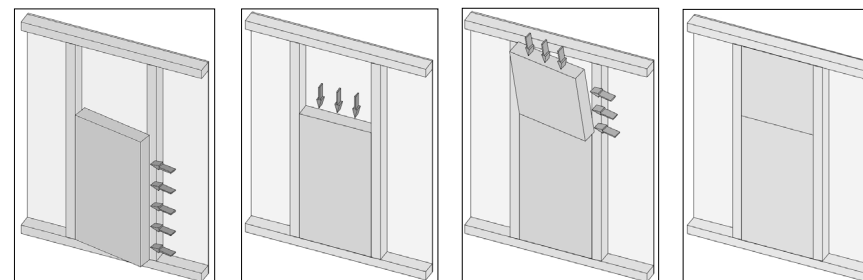
Anwendung Zwischen Holzständer oder Balken

- Messen der Gefachbreite (an mehreren Stellen) und Zuschnitt nach der größten lichten Weite mit **1% Übermaß in Länge und Breite**.



Achtung: Auch Längen- Übermaß zur Vermeidung nachträglicher Setzungen im Gefach !

- Der Einbau erfolgt durch Einklemmen der Dämmmatten zwischen die Sparren oder Holzständer. Randfugen werden durch das Stauchen der Dämmmatten verhindert.



- Unter Beachtung der Übermaße beim Zuschnitt können auch zwei oder mehr Stücke nebeneinander eingeklemmt werden.
- Zur Minderung hygrothermischer Wechselbeanspruchung (Auffeuchtung/Trocknung) muss unmittelbar (spätestens 14 Tage) nach den Dämmarbeiten die innenseitige Bekleidung (Luftdichtungsbahn- Dampfbremse mit Latten oder Innenbeplankung/-bekleidung) erfolgen. So sichern Sie die Klemmwirkung der Dämmmatten und schützen das Bauteil vor unzulässigem Feuchteintrag.

Klemmweiten:

Mattendicke (mm)	40	50	60	80	100	120	140	160	180	200
max. Klemmweite (mm)	400	500	600	700	800	900	900	900	900	900

Anwendung

Zwischen Stegträgern

- Passend zu den verwendeten Stegträgern abgestimmte Streifen seitlich an die Stege zwischen die Gurte klemmen.
- Rechteckigen Hohlraum unter Beachtung des **1% Übermaßes in Länge und Breite** ausdämmen.

Anwendung

Innendämmung der Decke – Kellerdecke

- Anbringen der Traglattung entsprechend Dämmdicke mit zugelassenen Befestigern entsprechend den statischen Anforderungen von Lattung 60 x Dämmdicke mm unter Beachtung der Klemmweiten
- Messen der Gefachbreite (an mehreren Stellen) und Zuschnitt nach der größten lichten Weite mit **1% Übermaß in Länge und Breite**
- Der Einbau erfolgt durch Einklemmen der Dämmmatten zwischen die Latten. Randfugen werden durch das Stauchen der Dämmmatten verhindert.
- Anbringen der Bekleidungen entsprechend den Vorschriften der Hersteller



Anwendung

Nicht begehbare, aber zugängliche oberste Geschossdecke

- Vollflächige, trockene und fugenfreie Verlegung der holzFlex® standard (evtl. **Luftdichtungsbahn**).
- für die Begehung zu Revisionszwecken sind entlang des vorgesehenen Weges HDP- Q11 standard (Dämmdicke x 60 mm) zwischen die holzFlex standard zu verlegen, auf diese können dann Holzwerkstoffplatten als Steg verlegt werden.



Diese Verarbeitungshinweise entsprechen dem technischen Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung und verlieren bei Erscheinen einer Neuauflage ihre Gültigkeit. Sie gelten im Zusammenhang mit weiteren HOMATHERM Unterlagen. Vorschriften des nationalen Baurechts sind einzuhalten. Die Angaben und die Eignung des Materials für die beabsichtigten Verwendungszwecke sind in jedem Fall bauseitig zu überprüfen. Eine Haftung der HOMATHERM GmbH ist ausgeschlossen. Dies betrifft auch Druckfehler und nachträgliche Änderungen dieser Angaben.